



Dienstabend Daheim

Denkanstöße zu „Erdrutsch“

Dezernat K1: Innere Führung, Medienzentrum und Ausbildungsleitung

Autoren: Benedikt Ehmann, Marcel Völkert

Ausgabe Mai 2020

4 Seiten

Erläuterung

In dem vorliegenden Arbeitsblatt wird eine konkrete Einsatzsituation dargestellt. Mit Hilfe eines Einsatzbildes sollen Sie sich dabei in eine vergleichbare Einsatzsituation in Ihrem Ausrückebereich hineinversetzen.

Die Aufgaben können Sie mit Ihren Kenntnissen aus der feuerwehrtechnischen Grund- und Führungsausbildung bearbeiten. Die unterschiedlichen Fragen richten sich an die unterschiedlichen Funktionen im Einsatzdienst (bspw. Fahrzeugführer / Angriffstrupp / Einsatzleiter)

Wenn Einsatzkräfte auf dem Bild agieren, überlegen Sie, ob Sie vergleichbar vorgegangen wären. Was gefällt Ihnen? Wo sehen Sie Verbesserungspotential?

Bedenken Sie immer, dass Sie nur einen Momentausschnitt einer komplexen Lage sehen.

Urheberrecht

© IdF NRW, Münster 2020, alle Rechte vorbehalten.

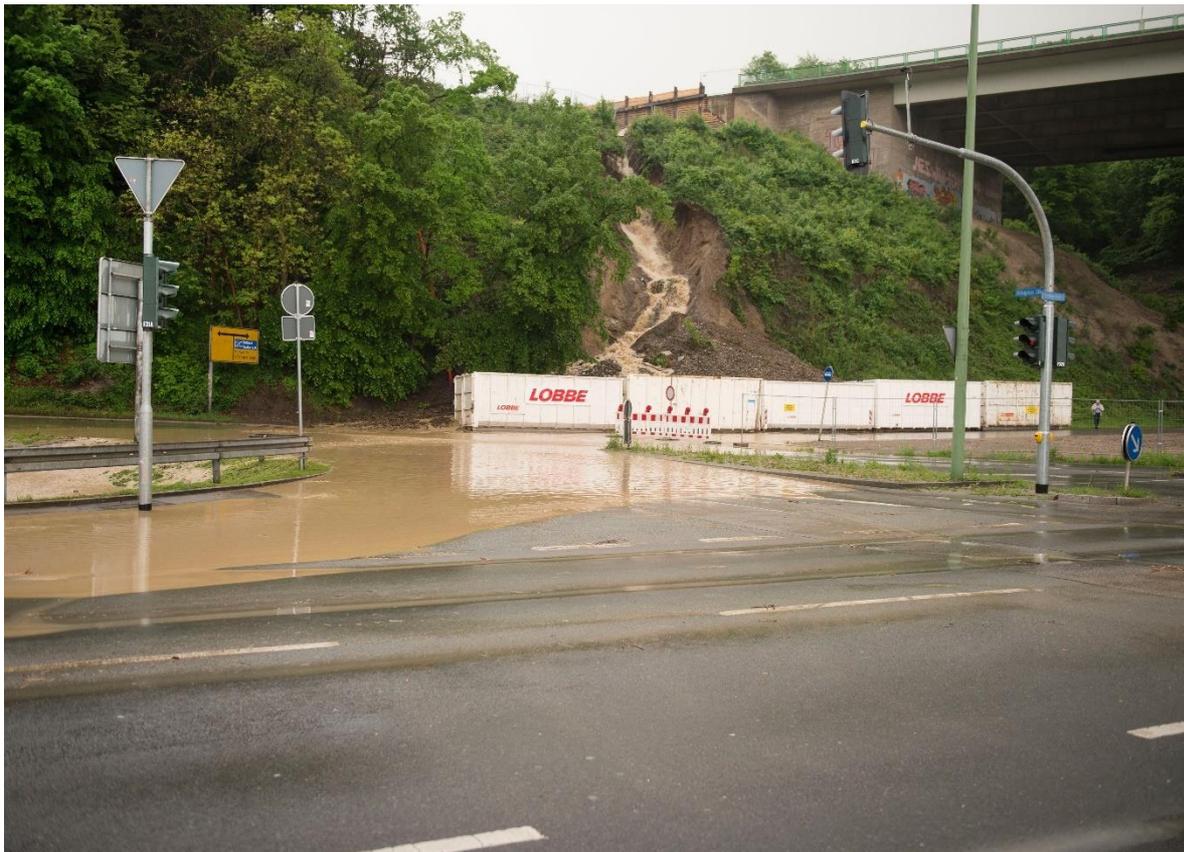
Die vorliegende Lernunterlage darf, auch auszugsweise, ohne die schriftliche Genehmigung des IdF NRW nicht reproduziert, übertragen, umgeschrieben, auf Datenträger gespeichert oder in eine andere Sprache bzw. Computersprache übersetzt werden, weder in mechanischer, elektronischer, magnetischer, optischer, chemischer oder manueller Form.

Der Vervielfältigung für die Verwendung bei Ausbildungen der Feuerwehren des Landes Nordrhein-Westfalen wird zugestimmt.

Anmerkung

Eine Schreibweise, die beiden Geschlechtern gleichermaßen gerecht wird, wäre sehr angenehm. Da aber entsprechende neuere Schreibweisen in der Regel zu großen Einschränkungen der Lesbarkeit führen, wurde darauf verzichtet. So gilt für die gesamte Lernunterlage, dass die maskuline Form, wenn nicht ausdrücklich anders benannt, für beide Geschlechter gilt.

Das IdF NRW ist nicht der Rechteinhaber des gezeigten Bildes.



Alarmstichwort:

TH Wasser, Erdbeben

Aufgabenstellung:

Ihnen bietet sich folgendes Bild beim Eintreffen mit dem Löschzug aus ihrer Gemeinde. Das Wasser, welches den Erdbeben verursacht hat, strömt noch weiter und aktuell kann die Kanalisation die Wassermengen nicht aufnehmen.

1. Wie würden Sie mit diesem Einsatz beginnen?
2. Angrenzend an diese Einsatzstelle gibt es mehrere Gebäude mit Keller. Welche Maßnahmen wägen Sie ab um die Kellerüberflutung aufzuhalten? Welche wählen Sie?
3. Im Verlauf des Einsatzes stellen Sie fest, dass Sie zwar eine weitere Ausbreitung verhindern konnten, nun jedoch mit den Mitteln der Feuerwehr nicht mehr weiter kommen. Wie reagieren Sie?



Denkanstöße:

Zu 1.:

- Straße absperren
- Polizei nachfordern für weiträumige Verkehrsumleitung
- Je nach AAO (erster Abmarsch) weitere Einsatzmittel nachfordern, Nachalarmierung von städtischem Bauhof oder auch Straßen NRW abwägen
- Ursache für ausströmendes Wasser erkunden (lassen) und bei nicht natürlicher Ursache (Starkregen) Verursacher ermitteln oder benachrichtigen um ggfs. Wasserzufluss zu unterbinden
- Schlammeimer aus Straßenabläufen entfernen
- ...

Zu 2.:

- Nachforderung von Sandsäcken um Überflutung zu verhindern, (großer Zeitverzug)
- Erkunden Sie natürliche Wasserabläufe die noch möglich sind
- Wasserpegel halten durch Abpumpen des Wassers mit z.B. Tauchpumpen
-

Zu 3.:

Mit Mitteln der Feuerwehr ist eine solche Einsatzstelle nur schwer abzarbeiten, deshalb bietet sich nach den durchgeführten Sicherungsmaßnahmen folgendes an.

- Zuständigen Straßenbaulastträger verständigen
- Zuständigkeit und Aufgaben der Feuerwehr bewerten
- Nachforderung von Spezialkräften, Firmen und Betreibern abwägen
 - Wassermengen abtransportieren
 - Wasserzulauf stoppen lassen
- Böschungsbereich befestigen (jedoch nicht Aufgabe der Feuerwehr)
- Einsatzstelle übergeben
- ...

